

DIE POLIZEI IM EINSATZ

Wohnmobil ausgebrannt

BERG - Kurz vor Mitternacht ist aus noch ungeklärter Ursache ein Brand in einem Wohnmobil ausgebrochen. Der 57-jährige Eigentümer wurde rechtzeitig auf die Rauchentwicklung aufmerksam und konnte sich durch ein Fenster ins Freie retten. Die Feuerwehren Neumarkt und Pilsach löschten den Brand. Das Wohnmobil brannte vollständig aus. Auch ein in der Nähe abgestellter Pkw wurde durch die starke Hitze beschädigt. Die Polizeiinspektion Neumarkt leitete Ermittlungen zur Klärung der Brandursache ein. Der Sachschaden wird auf 40 000 Euro geschätzt.

Ins Heck gefahren

NEUMARKT - Ein bislang unbekannter Autofahrer ist mit einem grauen Pkw am 7. Juli gegen 15 Uhr von der Nürnberger Straße nach links auf die Dammstraße eingebogen. Dabei kollidierte er mit dem Heck eines 19-jährigen Pkw-Fahrers, welcher seinerseits vom Kurt-Romstöck-Ring in Richtung Dammstraße den dortigen Kreuzungsbereich überquerte. Der Unfallverursacher hielt kurz an, entfernte sich anschließend jedoch unerlaubt vom Unfallort. Der entstandene Sachschaden am Pkw des 19-jährigen wird mit 300 Euro beziffert.

Erfrischung an der Wassertheke

SCHÜLERPROJEKT An der Berufsschule gibt es jetzt frisches Sprudelwasser gratis für alle - ein lang ersehnter Wunsch.

VON HELMUT STURM

NEUMARKT - Siebeneinhalb Jahre hat es gedauert, bis aus der Idee des damaligen Schülersprechers Maximilian Knack sprudelnde Realität wurde: Ab sofort können sich alle im Beruflichen Schulzentrum am Deininger Weg mit bestem Trinkwasser versorgen, wie Stadtwerkedirektor Dominique Kinzkofer werbewirksam feststellte.

Für Schulleiter Albert Hierl war es ein bisschen wie Weihnachten. „Ein lang ersehnter Wunsch ging für unsere Schule mit dem erfolgreichen Abschluss des fächerübergreifenden Schülerprojektes Tafelwasseranlage in Erfüllung.“ Das Besondere an diesem Wasserspender ist, dass er von den Schülern selbst geplant, entwickelt und realisiert wurde.

Als Hauptsponsor zeigten sich die Stadtwerke Neumarkt großzügig. Uwe Gailler, SWN-Teamleiter für Anlagenprojekte und Lehrender an der BSZ, nahm sich des Themas an. Das Projekt nahm immer größere Dimensionen an. Das Endprodukt, die Wassertheke im Eingangsbereich, wirkt eher unscheinbar. „Aber“, so Uwe Gailler, „was hilft das beste Wasser von den Stadtwerken, wenn die Leitungen im Haus rott



An der Berufsschule gibt's frisches Sprudelwasser für Schüler und Lehrer jetzt gratis. Darauf stieß Landrat Willibald Gailler (2.v.li.) mit Vertretern der Stadtwerke und Schulleiter Albert Hierl (re.) an.

sind?“ Alles musste raus und erneuert werden.

Die Idee begeisterte ebenso wie die teils aufwendige Umsetzung. Und die Schüler freuten sich, dass sie etwas bauen durften, das Bestand hat und nicht in der Tonne landet. Neben den Stadtwerken haben sich auch die Firmen Gleichauf, Viega und Schankanlagen Seitz unterstüt-

zend beteiligt. Tatkräftig wurden die Schüler von ihren Lehrkräften Christian Drescher, Fritz Hermann und Johann Rupp unterstützt.

Landrat Willibald Gailler lobte die Kenntnisse und Fähigkeiten der zukünftigen Facharbeiter aus dem BSZ. „Sie haben perfekt die Theorie in die Praxis umgesetzt.“ Zusätzlich freute es den Landkreis-Chef, dass

seine Kasse nur unwesentlich geschröpft wurde.

Das Berufliche Schulzentrum ist ab sofort auf die heißen Wochen im Sommer bestens vorbereitet. Bevor Uwe Gailler die Gäste in die Katakomben und deren Leitungssysteme führte, stießen alle mit bestem Sprudelwasser - oder auch einem Stillen - auf den Erfolg des Schülerprojektes an.

ANZEIGE

Neue Energie für das Hotel Schönblick

Wie kann sich die Gastronomie in Sachen wirtschaftliche und nachhaltige Energieversorgung fit machen für die Zukunft? Das Hotel Schönblick in Neumarkt hat auf diese entscheidende Frage eine Antwort gefunden: Unter Federführung der enerquinn GmbH wurde hier im vergangenen Jahr der alte Heizkessel inklusive Tank durch eine moderne EC Power XRGI 20-Blockheizkraftwerk-Anlage sowie eine 200 kW-Gas-Brennwertkaskade ersetzt. Eine Investition, die sich in jeder Hinsicht auszahlt: Dank der hocheffizienten Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) werden sich die Investitionskosten schon nach etwa zweieinhalb Jahren amortisiert haben - inklusive Vollwartung und unter Berücksichtigung sämtlicher Brennstoffkosten. Zudem lassen sich nun jährlich fast 60 Tonnen CO2 einsparen.

Geplant und umgesetzt wurde die neue BHKW-Anlage gemeinsam mit der Heizungsbau-Firma Christian Distler aus Oberbuchfeld. „Diese Kooperationsfähigkeit ist auch eine der großen Stärken von enerquinn“, so René Bayer aus Burghann, der für die erfahrenen Energiesystemspezialisten den technischen Vertrieb in den Regionen Franken, Niederbayern und Oberpfalz verantwortet. „Bereits seit vielen Jahren arbeiten wir gerne und



René Bayer von der Firma enerquinn GmbH mit Kosta Zois vom Hotel Schönblick.

erfolgreich mit lokalen Handwerksunternehmen zusammen. So nehmen wir mit der Firma Distler ebenfalls bereits neue Projekte in Angriff.“

Aber auch der Kunde war mit der Leistung von enerquinn hochzufrieden. „Von der Beratung über sämtliche Anmeldungen bzgl. EVU, BAFA

oder MaStR bis hin zur Wartung - der Service ist einfach rundum top!“ freut sich Kosta Zois vom Hotel Schönblick. „Daher haben wir enerquinn beauftragt, zusätzlich eine PV-Anlage sowie Elektrofahrzeug-Ladesäulen für uns zu planen.“ Eine clevere Kombination, denn Blockheizkraftwerke und Photovoltaik ergänzen sich ideal. Nicht zu vergessen die enorme Flexibilität von BHKW, die unter anderem auch mit Biogasannteil bzw. künftig mit wasserstoffangereichertem Erdgas betrieben werden können. „Die enerquinn GmbH ist nicht nur in der Gastronomie aktiv, sondern auch in den Bereichen Wohnungsbau, Mieterstrom-Modelle, Gewerbe und Industrie sowie für Planungs- bzw. Ingenieurbüros und Energieversorger“, erläutert René Bayer. „Darüber hinaus unterstützen wir unsere Kunden auch beim Repowering, also der Modernisierung von bereits bestehenden BHKW, um entsprechend den aktuellen Fördermöglichkeiten die jeweils ideale Leistungsgröße zu ermitteln. Aber egal, wie der Auftrag an enerquinn lautet, das Ergebnis ist stets das gleiche: eine zukunftssichere, individuell optimierte Energieversorgungslösung.“

Wir bringen die Energie der Zukunft!



enerquinn
www.enerquinn.de

wirtschaftlich
verantwortungsvoll
energieeffizient

BHKW

Photovoltaik

Energiemanagement

enerquinn GmbH · Außenstelle Burghann · René Bayer · mobil 0176 · 1897 0583